

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

140 (23.5.1889) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 140. Erstes Blatt.

Donnerstag den 23. Mai

1889.

## Bekanntmachung.

Nr. 5396. Ein gewisser Reinhold Rehlaff in Dresden kündigt periodisch in hiesigen Blättern ein unfehlbares Mittel gegen die Trunksucht an. Dasselbe kostet 9 Mark, besteht aus Enzianwurzelpulver und ist vollständig nutzlos.

Die bekannten Helfershelfer des Geheimmittelschwinds:

„Rebuzinalrat“ Dr. Johannes Müller in Berlin,  
Dr. Heß daselbst und  
Dr. Theobald Berner in Breslau

haben auch dieses Mittel in „wissenschaftlichen Gutachten“ empfohlen.

Der Verkäufer und Anpreisler des Mittels, Rehlaff, ist schon mehrfach bestraft worden, u. A. auch wegen Betrugs mit 1 Jahr Gefängnis, 300 M. Geldstrafe und Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von einem Jahr.

Wie große Summen von Seiten des leichtgläubigen Publikums an solche Schwindelgeschäfte vergeudet werden, ergibt sich daraus, daß die von besagtem Rehlaff in einem einzigen Jahre gemachten Einnahmen nach zuverlässigen amtlichen Erhebungen auf über 300 000 M. zu schätzen sind.

Wir machen wiederholt auf die Nutzlosigkeit dieses Mittels aufmerksam.

Karlsruhe, den 18. Mai 1889.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schneiler.

Grosch.

## Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Heute den 21. Mai 1889, Nachmittags, hat im großen Rathhause die Verabreichung der Belohnungskarten und Ehrenpreise an treue Dienstboten in Anwesenheit einer größeren Anzahl von Vereinskamraden und Freunden des Vereins in feierlicher Weise stattgefunden.

Zugleich wurde mit dieser Preisverteilung auch dieses Jahr wieder die Uebergabe der von Ihrer Königl. Hoheit unserer allverehrten Frau Großherzogin Luise gestifteten Ehrenkreuze an weibliche Dienstboten für 25jährige und längere Dienstleistung in allerhöchster Auftrage verbunden.

Zur Aufmunterung und weiteren Aneiferung in ihrer bisher bewährten Treue bringen wir die Namen der Prämiierten hienit zur öffentlichen Kenntniß.

**A.** Von Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin erhielten das gestiftete Ehrenkreuz für während mehr als 25 Jahre in ein und derselben Familie treu geleistete Dienste:

Ord. Zahl.	Namen und Heimath der Dienstboten.	Namen der Dienstherrschaften.
1	Rundel, Rosina, von Lomersheim.	Fräulein von Stöffer.
2	Fritz, Luise, von Bradenheim.	Hedemann, Eb., Privatier.
3	Gentcourt, Luise, von Rolle (Kanton Waadt).	Schmieder, Karl, Fabrikant.
4	Karcher, Elisabeth, von Gernsbach.	Freihräulein Mathilde von Rattenhoff.

**B.** Von unserm Vereine wurden Belohnungskarten beziehungsweise folgende Preise zuerkannt:

Ord. Zahl.	Namen und Heimath der Dienstboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
<b>A. Belohnung nach dreijähriger Dienstzeit.</b>			
1	Braun, Walburga, von Rothensfeld.	3	Frau Professor Dr. Karl Deimling Wittig.
2	Dörndörfer, Luise Christine, von Knittlingen.	4 1/2	Herr Kassier Hermann Walz.
3	Frank, Wilhelmine, von Zundweier.	3 1/2	Herr Ministerialrat Eugen Zittel.
4	Fuchs, Ernestine, von Diedelsheim.	3 1/2	Herr Geheimrath Oberpostrat Seb.
5	Gaderl, Luise, von Waldenburg.	3	Herr Privatier Michael Levinger.
6	Hirn, Regine, von Ruppenheim.	3 1/2	Frau Denting von Lasolloye.
7	Holderer, Katharina, von Ruppenheim.	4 1/2	Herr Privatier Michael Levinger.
8	Körner, Martin Wittwe, von Ubstadt.	5 1/2	Herr Kaufmann Otto Büttner.
9	Kunz, Apollonia, von Burbach.	4 1/2	Freihräulein A. von Hardenberg Wittwe.
10	Lodner, Katharina, von Zillingen.	4	Frau Oberschulrat Dr. Otto Deimling Wittwe.
11	Liebler, Abolfine, von Gamburg.	5 1/2	Herr Privatier Stigmund Cornely.
12	Nagler, Josefine, von Stodach.	3	Herr Rentner Otto Harting.
13	Postweiler, Friederike, von Au b. Durlach.	3 1/2	Frauenverein (Kinderspflege „Krippe“).
14	Rist, Georg, von Jodartim (Bayern).	4 1/2	Herr Gastwirt Karl Landauer.
15	Wagner, Peter, von Schweiler (Elsäß).	3 1/2	Herr Staatsminister Dr. L. Turbar, Exe.
16	Weindel, Lina, von Forst.	3 1/2	Herr Fabrikant Adolf Schnabel.
17	Wiesler, Marie, von Löhlfelden.	3 1/2	Frau Denting von Lasolloye.
18	Wiesler, Emma, von Oppenau.	3	Herr Geh. Finanzrat Ludwig Kirsch.
19	Zickwolf, Barbara, von Rinklingen.	5	Herr Fabrikant Adolf Baumgarten.
<b>B. Erste Belohnung.</b> bestehend in der kleinen silbernen Denkmünze, einem Gesangbuch und 6 M. in Geld.			
20	Baumann, Mina, von Strümpfelbrunn.	6	Herr Generalarzt a. D. Dr. Adolf Hoffmann.
21	Bischoff, Therese, von Mannheim.	7	Herr Bierbrauereibesitzer Friedrich Höpfer.
22	Brand, Karoline, von Rünbach.	6 1/2	Herr Rentner Wolbemar von Pierson.

## Gras-Versteigerung.

21. Montag den 3. Juni d. J. wird der Heugraserwachs von 82 Hektar Wiesen der Großh. Domaine Stutensee versteigert.

Zusammenkunft früh 9 Uhr in Stutensee.

Karlsruhe, den 21. Mai 1889.

Großh. Hof- und Jagdamt Friedrichsthal.  
von Werhart.

## Pfänder-Versteigerung.

7. In unserm Versteigerungsorte (frühere Mehlhalle) versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an gegen Baarzahlung die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. T. Nr. 5000 in nachstehender Reihenfolge:

Donnerstag den 23. d. M.:

Matraken, Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme, Hügelisen;

Freitag den 24. d. M.:

Ellenwaaren, Gold und Silber, Kleidungsstücke.

Karlsruhe, den 16. Mai 1889.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

## Öffentliche Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg versteigere ich am Freitag den 24. Mai, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandleihlokal Jähringerstraße 44:

5 Pferde, 4 Frischwägen, 2 Schuttwagen, 1 Sekretär, 1 vollständiges Bett, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 1 Paar Borhänge mit Gallerien, 11 Bildtafeln, 1 Bücher- und 2 Briefgestelle, 3 Stühle, 2 Koffer, 2 Käfige und 1 Vogel, 1 Computertisch, 1 Copirpresse, einige leere Flaschen, 2 Fächer, 1 Federuhr, 2 Gypsfiguren mit Possamenten, 6 Giffonnières, 1 kleines Kleiderschränken, 2 Nähmaschinen, 2 Kanapes, 1 Stehlampe, 2 Tische, 4 Kommoden, 1 Klavier und 1 Kleiderkasten

Öffentlich gegen baare Zahlung.

Karlsruhe, den 22. Mai 1889.

Hönninger, Gerichtsvollzieher.

## Darlanden.

## Versteigerungs-Aufündigung.

Der Erbtheilung wegen wird aus dem Nachlasse des Landwirts Karl Kornmann in Darlanden die nachbeschriebene Liegenschaft am

Freitag den 31. Mai l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Darlanden einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

L. V. Nr. 643. 5 Ar 1 Meter Ortssetzer, ein einständiges Wohnhaus mit Balkenkeller, Hofraum, Einfahrt, Stallung, Scheuer, Schweinsfäßen und Garten, in der Rheinstraße in Darlanden gelegen, neben Josef Brendenberger und dem Gemeindegeweg . . . 3250 M.

Die Zahlung des Kaufschillinges hat baar zu geschehen mit 5% Zins vom Zuschlagstage an nach Verweisung des Notars.

Karlsruhe-Mühlburg, den 18. Mai 1889.

Großh. Notar Mathos.

Ordn. Zahl.	Namen und Heimath der Diensthboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
23	Diefenbacher, Katharina, von Raisenhausen.	6	Herr Apotheker Gustav Dill.
24	Dörfler, Katharina, von Söllingen.	10 1/2	Herr Synagogenblener Heinrich Hirsch.
25	Dupius, Katharina, von Leopoldshafen.	6	Frau Kaufmann Karl Oth. Wittwe.
26	Faas, Marie, von Unterreichenbach.	6	Herr Fabrikant Theodor Ettlinger.
27	Gartner, Amalie, von Stupferich.	14 1/2	Fräulein Marie und Anna Obermüller.
28	Gayer, Johannes, von Lomersheim.	6 1/2	Herr Hofapotheker Karl Sachs.
29	Gnirz, Helene, vom Emmingen a. E.	19	Herr Revfor Hermann Straub.
30	Großbater, Judith, von Emmendingen.	16	Herr Oberlandesgerichtsrat August Mayer.
31	Habisch, Käthchen, von Destringen.	6	Frau Partikulier August Bill. Wittwe.
32	Hurst, Magdalena, von Kippenheimweiler.	6	Herr Kaufmann Hermann Baur.
33	Jung, Magdalena, von Ettlingen.	6 3/4	Herr Finanzrat Karl Becker.
34	Kiemle, Wilhelmine, von Tiefenbronn.	6	Herr Professor Dr. Ph. Blas.
35	Kolb, Genevieve, von Kuppenheim.	6	Herr Zimmermeister Adolf Reck.
36	Lieb, Elisabetha, von Flebingen.	6	Frau Direktor C. Duffault Wittwe.
37	Lindt, Sophie, von Heibelberg.	6	Herr Geh. Referendar Dr. Ehw. Arnspurger.
38	Mayer, Katharina, von Niederhausen (Hessen).	6	Frau Hofschaffner Eduard Rebe Wittwe.
39	Müller, Elisabetha, von Ladenburg.	6	Herr Stadtrat Adolf Diefeld.
40	Pankow, Augusta, von Wolfenthein (Pommern).	12 1/2	Herr Freiherr von Stockhorner, Großherzoglicher Kammerherr und Major a. D.
41	Pfeifer, Elzette, von Adelsheim.	6 1/2	Herr Stadtrat Wilh. Hoffmann in Heidelberg.
42	Pfisterer, Wilhelmine, von Stein.	6 1/2	Herr Privatier Heinrich Gutmann.
43	Pöggel, Friederike Christine, von Forchtenberg.	6	Freifrau Laets von Amerongen, Oberstltnt. Wittwe.
44	Schitt, Marie, von Renchen.	6 1/2	Herr Bauunternehmer Bernhard Kirchenbauer.
45	Schmidt, Christiane, von Unterwisheim.	6	Frau Bankier Veit L. Homburger Wittwe.
46	Schneider, Wilhelmine, von Weingarten.	7	Herr Mineralwasserfabrikant Dr. Theodor Barshall.
47	Seeger, Margaretha, von Merklingen.	6	Städtisches Krankenhaus.
48	Sprickler, Anna, von Föhligen.	6	Freifraulein Ida von Degensfeld, Stiftsdame.
49	Wagner, Karoline, von Ettlingen.	6 1/2	Herr Fabrikant Karl Schmieder.
50	Wannenmacher, Luise, von Limbach.	12 1/2	Fräulein Lina Vogt.
51	Welfer, Elise, von Darmstadt.	9 1/2	Herr Freiherr von Stockborner, Großherzoglicher Kammerherr und Major a. D.
<b>C. Zweite Belohnung,</b>			
bestehend in der großen silbernen Denkmünze, einem Gebetbuch und 15 M. in Geld.			
52	Bührele, Justina, von Kappel am Rhein.	12 1/2	Herr Seifenfabrikant Karl Heinz.
53	Dittes, Katharine, von Diebelsheim.	12 1/2	Herr Generalleutnant a. D. Graf von Sponeck, Excellenz, in Gernsbach.
54	Eisele, Bertha, von Trochtelfingen.	12	Freifrau K. von Marschall Wittwe.
55	Männer, Stefanie, von Ebringen.	12 1/2	Herr Kaiserlicher Rechnungsrat Cron.
56	Pfeiffer, Christine, von Adelsheim.	12	Herr Stadtrat Wilhelm Hoffmann in Heidelberg.
57	Schell, Elisabetha, von Eberbach.	12	Frau Oberforstrat Emil Freiherr von Ragened Wittwe.
58	Schmid, Agathe, von Einbach.	12 1/2	Fräulein Ida Cassinone.
59	Trescher, Rosine, von Zähringen.	14 1/2	Herr Privatier Karl Seidenreich.
<b>D. Dritte Belohnung,</b>			
bestehend in der großen vergoldeten Denkmünze und 20 M. in Geld.			
60	Frisch, Luise, von Brackenheim.	26	Herr Privatier Christian Hedmann.
61	Karcker, Elisabetha, von Gernsbach.	26	Fräulein Mathilde von Rottenhoff.
62	Lang, Mathilde, von Königsbosen.	18	Herr Stallmeister Wilhelm Sachs.
63	Luz, Johanna, von Obertroth.	18 1/2	Herr Privatier J. J. Dessart.
<b>E. Vierte Belohnung,</b>			
bestehend in der großen vergoldeten Denkmünze und 25 M. in Geld.			
64	Rech, Magdalena, von Söllingen.	24	Herr Dr. Lion Seeligmann, prakt. Arzt.
65	Waibel, Friederike, von Durlach.	24	Frau Geh. Kriegsrat Billinger Wittwe.
<b>F. Sechste Belohnung,</b>			
bestehend in der großen vergoldeten Denkmünze und 35 M. in Geld, außerdem noch 8 M. aus der Bankier Heinrich Bierordts Stiftung.			
66	Böbia, Therese, von Stockheim.	36	Frau Rentner Louis Herrmann Wittwe.
67	Pfeiffer, Rosina, von Ewatingen.	36 1/2	Fräulein Emilie Pfeiffer, Lehrerin.

Außerdem wurde den Diensthboten D. B. 25, 39 und 65 wegen aufopfernder Krankenpflege eine Zulage von je 5 M. erteilt und dem Diensthboten D. B. 43 wegen Krankenpflege eine Anerkennung ausgesprochen.

Außerdem sind nach §. 6 unserer Satzungen für außergewöhnliche Dienstleistungen bei langwieriger, schwerer Krankheit ihrer Dienstherrschaften zuerkannt worden:

- a. Als Belohnung aus der Bierordtsstiftung je 5 Mark, die Ordnungsnummern 25, 39 und 65.
- b. Als belobende Anerkennung Ordn. Nr. 40.

Zugleich bringen wir die Ergebnisse der durch den Rechner abgelegten Verwaltungsrechnung vom 1. Mai 1887 bis dahin 1888 zur öffentlichen Kenntniß:

a.	Der Verein zählt 302 Mitglieder.	
b.	Die Zahl der bis zum 21. Mai 1888 belohnten Diensthboten berechnet sich seit dem Bestehen des Vereins auf 2478 und der Aufwand für verabreichte Preise auf 43329 M. 55 Pf.	
a.	In dem bezeichneten Rechnungsjahre beliefen sich	
1.	die Einnahmen auf	2012 M. 47 Pf.
	Eintrittsgelder	977 M. — Pf.
	Kapitalzinsen und Gewinnanteile	696 M. 47 Pf.
	Geschenke und Vermächtnisse	20 M. — Pf.
	Heimbezogene Kapitalien	319 M. — Pf.
		2012 M. 47 Pf.

### Wohnungen zu vermieten.

3.2. Akademiestraße 46, eine Treppe hoch, ist eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 49, Bel.-Etage.

3.2. Akademiestraße 46 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör (neu hergerichtet) sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 49, Bel.-Etage.

— Amalienstraße 93 sind im 2. und 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten: 2 Herrschaftswohnungen von je 7 meist großen Zimmern, Bad, Garderobe, 2 Balkons, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, moderne Ausstattung.

Alles Näheres beim Eigentümer, Hirschstr. 66 im 3. Stock.

3.2. Augartenstraße 30 ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern mit Küche, Glasabschluß sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Augartenstraße 30, parterre.

— Friedenstraße 11 ist der zweite Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf sogleich oder auf Juli unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock oder Spitalstraße 36 im Laden.

— Friedenstraße 12 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern sammt Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Gartenstraße 42 ist eine schöne Wohnung (Bel.-Etage) von 5 Zimmern, Küche, Bad etc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 150, im Laden rechts.

3.2. Hirschstraße (verlängerte) 67 ist wegen Vergebung die Bel.-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Erker und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Westendstraße 66 im 2. Stock, von 2—4 Uhr Nachmittags.

— Hirschstraße 65 ist eine hochelegante Bel.-Etage von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Erker, Veranda, Keller, Mansarden etc., fein ausgestattet, sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 auf dem Bureau.

— Hirschstraße 96, bei der künftigen Hirschbrücke, sind Wohnungen von 7 bis 8 Zimmern sammt Zugehör im Ganzen oder getrennt billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 auf dem Bureau.

— Hirschstraße 98 sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör sofort oder später zu vermieten; ferner eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör. Zu erfragen Kriegstraße 74, parterre.

— Kaiserstraße 71 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 88, 3 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt werden in 2—4 Zimmern und Zugehör.

— Kaiserstraße 121 ist im vierten Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer sofort oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 127 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. sofort oder später für 250 M. an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

\*2.2. Kaiserstraße 139, am Marktplatz, ist eine schöne Wohnung in der Bel.-Etage von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

— Kaiserstraße 161 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Alkos und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 187, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern, jedes mit besonderem Ausgang, eines davon auch als Badelabiet zu benutzen, sowie üblichem Zugehör im Ganzen oder getheilt auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen jeden Nachmittag. Näheres eine Treppe hoch.

\*3.2. Kaiser-Allee 33 ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenpelcher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

\*5.5. Kaiser-Allee 69 ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und geschlossener Veranda auf 23. Juli oder sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

2. Die Ausgaben betragen	2012 M 47 ₰
Kapitalanlagen	460 M 47 ₰
Belohnungen	1855 M 94 ₰
Verwaltungskosten	196 M 6 ₰

d. Das Vereinsvermögen besteht in gesichert angelegten Kapitalien im Cours- werte von	21442 M 48 ₰
nach vorangehender Rechnung in	21301 M 1 ₰

Also Vermehrung 141 M 47 ₰  
Schließlich benachrichtigen wir noch die Mitglieder unseres Vereins, daß in Folge einer vom Verwaltungsrat namens des Vereins an Großherzogl. Staatsministeriums eingereichten Bitte mit allerhöchster Entschliessung vom 27. Januar 1889 Nr. 79 dem Vereine die Körperschaftsrechte verliehen wurden.

Die dormaligen Mitglieder des Verwaltungsrates sind:

- |  |                                 |
|--|---------------------------------|
| Benz, Dehan und Stadtpfarrer,                  | R. Kauf, Rentner,               |
| Vielefeld, J., Konful.                         | Leichtlin, Stadtrat,            |
| D. Doll, Prälat (Vorsitzender),                | Loß, Oberlandesgerichtsrat,     |
| Engelhardt, Stadtrat,                          | Lug, Weinbändler,               |
| Greiner, Gerichtsdnotar a. D. (Schriftführer), | Bierordt, L. Rentner (Rechner), |
| Heidenreich, Generalkassier a. D.,             | Welte, Geheime Finanzrat.       |

Karlsruhe, den 21. Mai 1889.

**Der Verwaltungsrat.**

**Nachweisung**

**über den Stand der Spar- und Leihkasse Ruppurr für das Rechnungsjahr 1888.**

Betrag der Einlagen am 1. Januar 1888	303 099 M 20 ₰
Neue Einlagen im Jahre 1888	101 226 M 56 ₰
Zinsgutschrift im Jahre 1888	12 391 M 36 ₰

416 717 M 12 ₰	
Im Jahre 1888 wurde von den Einlegern zurückgenommen	65 463 M 39 ₰
351 253 M 73 ₰	

Von dem Vermögen sind angelegt:	
a. auf Hypotheken	226 361 M 44 ₰
b. auf bad. Staatspapiere	83 358 M 45 ₰
c. Darlehen an Gemeinden	19 811 M 20 ₰
d. auf Plegenschaftskaufschillinge	888 M 99 ₰
e. auf Darlehen an Privaten, gegen Schuldscheine	25 791 M 56 ₰
356 211 M 64 ₰	

Kassenvorrath am 31. Dezember 1888	5 236 M 77 ₰
Einnahmerückstände am 31. Dezember 1888	3 208 M 73 ₰
Worth der Inventarstücke am 31. Dezember 1888	387 M 64 ₰
Vermögen 365 094 M 78 ₰	

Guthaben der Einleger nach oben	351 253 M 73 ₰
Bestand des Reservefonds	13 841 M 05 ₰
Ruppurr, den 21. Mai 1889.	

**Der Verwaltungsrath.**

**2.2. Fabrik-Versteigerung.**

Donnerstag den 23. Mai l. J., Vormittags 9 Uhr,

werden in der Fähringerstraße 76 im 2. Stock aus einem Nachlaß gegen Barzahlung versteigert: 1 goldene Remontuhr mit goldener Kette, eine Partie moderner Herrenkleider und Leibweitzug, 1 Opernglas, 1 Handkoffer und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 20. Mai 1889.

**F. Knab, Waisenrichter.**

**Wohnungen zu vermieten.**

Kurvenstraße 22, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und den Trockenräumen sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

4.2. Kurvenstraße 24 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Glasabschluß versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Lammstraße 7a, vier Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör wegen Verziehung alsbald oder auf 23. Juli wieder zu vermieten. Näheres daselbst.

Leopoldstraße, neben dem Friedrichsplatz, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Leopoldstraße 2a ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badkabinett, zwei Mansarden, zwei Kellern nebst Wasser- und Gasleitung sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Leopoldstraße 43 ist im 2. Stock eine bequeme Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf 23. Juli beziehbar zu vermieten.

Leffingstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Luisenstraße 45 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Rheinbahnstraße 88 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

Mitterstraße 3, in der Nähe des Schlossplatzes, ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Ruppurrerstraße 2, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist in schöner, freier Lage im 2. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 7-9 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst parterre, zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

Ruppurrerstraße 98 sind sofort zwei große Zimmer und Küche zu vermieten.

Schützenstraße 16, nahe dem Stadtgarten, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Balkon nebst allem Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern (Balkon), Küche, 2 Kellern, Magdkammer und Speisekammer, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr.

Schützenstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Schützenstraße 91 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Schützenstraße 73 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später an eine kleinere Familie billig zu vermieten. Näheres parterre.

Schwabenstraße 26 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Karlsstraße 69 b.

Stephanienstraße 88 ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller etc., Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werderplatz 49 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller und eine solche im Vorderhaus von 2 großen Zimmern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 2. Stock.

Werderstraße 57 ist im Seitenbau eine Parterrewohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

3.3. Westendstraße 26 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine einfache, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung für 260 Mark auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\*2.2. Wilhelmstraße 13 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 4 großen, mit Parqueten belegten Zimmern und dem üblichen Zugehör auf 23. Juli event. früher zu vermieten. Die Zimmer sind ineinandergehend und jedes mit besonderem Eingang.

Wilhelmstraße 63 sind 2 Wohnungen, eine von 3 Zimmern und eine von 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Juli oder auch schon auf 15. Juni zu beziehen. Zu erfragen daselbst.

Zirkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße, ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Terrasse, Küche und Keller, auch könnte ein größeres, nebenanliegendes Zimmer, sowie ein Speisekammerchen dazu gegeben werden, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Stephanienstraße 54 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern, Badkabinett, Gas und Wasserleitung, Antheil am Garten und sonstigem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche u. s. w., in der Leopoldstraße, ist um den Preis von 850 Mark auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15, 2. Stock.

Fähringerstraße 25 sind im 2. Stock 3 Zimmer sammt Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls sind 2 Wohnungen im Hinterhaus von je 2 Zimmern sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Möbelladen.

Wegen Verziehung ist der 2. Stock Ecke der Garten- und Friedenstraße 2 von 6 schönen, elegant ausgestatteten Räumen, sowie 3 Räumen im 4. Stock sammt großem Keller und allem Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Bezügliche Wohnung kann in den Nachmittagsstunden eingesehen werden. Nähere Auskunft wird ertheilt im 1. Stock daselbst.

Viktoriastraße 14 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 5 Zimmern sammt allem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre gest. zu erfragen. 5.3.

Eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 69 im Laden. \*3.2.

\*2.2. Eine hübsche, in gutem Zustande befindliche Parterrewohnung mit allem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten: Wilhelmstraße 10.

Im Neubau Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße ist der 3. Stock von 7 Zimmern mit Badzimmer, und im 2. Neubau der 2. und 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft ertheilt Nachmittags von 3 bis 6 Uhr D. Elsäßer im Neubau.

**Westendstraße 39,** parterre, 6 Zimmer, Bad, Garderobe, Diensttreppe, Speisekammer, 3.1. **Bel-Etage,** 7 Zimmer etc. etc., hochelegant, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 12, parterre.

**Viktoriastraße 18** sind auf 23. Juli zu vermieten: Bel-Etage, eine elegante Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, Balkon, Babelkabinet, Garderobe, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern;  
 3. Stock: eine elegante Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, Veranda, Garderobe, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern;  
 4. Stock: Kniestock mit Glasabschluss, 4 Zimmern, 2 Kellern, — gemeinsames Waschkhaus und Trockenspeicher.  
 Die Wohnungen sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Jeder Raum hat besondern Eingang und Gasleitung. Näheres im ersten Stock.

**Ecke der Hirsch- und Kaiserstraße 231** ist eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten, auf Wunsch mit Stallung.

**Friedrichsplatz 4** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Kabinet nebst Zugehör zu mäßigem Preis zu vermieten durch **E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.**

**Friedrichsplatz 8** ist die Bel-Etage, bestehend in 6 schönen Zimmern mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör per sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

**Kaiserstraße 56** ist die Bel-Etage, bestehend in 8 schönen Zimmern mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Kriegstraße 55 a** sind 3 elegante Wohnungen von 5-6 Zimmern auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Einzu- leben täglich von 11-12 Uhr.

**Rüppurrerstraße 98** ist eine freundliche Parterrewohnung (Querbau) von 2 großen Zimmern, Küche zc. auf 23. Juli für 210 M. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Steinstraße 29, Spitalplatz,**  
 3. Stock, schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller zc. mit oder ohne Stallung für 2 Pferde per sofort oder später und  
 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Keller zc. per 23. Juli d. J. zu vermieten.

**Zu vermieten:**  
 eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche zc. und bedeckten 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer zc. neu gebaut. Näheres **Karlstraße 29 a** im 2. Stock.

**Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.**  
 \*2.2. Eine kleine Wohnung, gut hergerichtet, sammt Werkstätte, für einen kleinern Geschäftsmann passend, ist sogleich oder später zu vermieten: **Wilhelmstraße 10.**

**Laden zu vermieten.**  
 — **Schützenstraße 12 a** ist ein schöner Laden sammt Wohnung und Zugehör per 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Schützenstraße 11** im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**  
 3.3. In sehr guter Geschäftslage ist ein großer Laden mit Wohnung zc. auf 23. Juli zu vermieten. Preis 1000 M. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein Laden**  
 mit oder ohne Wohnung ist per sofort oder später zu vermieten: **Kaiserstraße 105.** 5.4.

**Laden zu vermieten.**  
 — In guter Geschäftslage der **Spitalstraße** ist ein vollständig neu erbauter Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres **Spitalstr. 48** auf dem Bureau.

**Laden zu vermieten.**  
 3.2. **Kaiserstraße 128** ist der Laden nebst Kontor per 23. Juli oder später zu vermieten. Es kann auf Verlangen auch die Einrichtung mit in Miethe genommen werden. Wohnung wäre im 4. Stock zu haben.

**Wohnungs-Gesuch.**  
 2.2. Eine kleine Familie (2 Personen) sucht eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadttheil, am liebsten **Kaiser-Allee.** Offerten unter **J. K. 100** an das Kontor des Tagblattes.

**Werkstätte mit Wohnung gesucht.**  
 \*3.3. Eine helle, große Werkstätte mit Wohnung, zwischen der Adler- und Lammstraße, wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**  
 — Sogleich oder später ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen solchen Herrn zu vermieten: **Wilhelmstraße 62, parterre.**

\*2.2. Drei schön möblierte Zimmer sind sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Auf Verlangen mit Pianino. Näheres **Schützenstr. 52** im 2. Stock.

3.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder getheilt zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. **Amalienstraße 15** ist im 3. Stock des Hinterhauses ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen solchen Herrn billig zu vermieten.

\*2.2. Zwei Zimmer mit Alkov, elegant möbliert, sind zu vermieten, auch können die Zimmer einzeln abgegeben werden: **Stephanienstraße 57, eine Etage hoch.**

3.3. **Moltkestraße 31, Ecke der Westendstraße,** sind auf 1. Juli 2 schöne Parterrezimmer möbliert zu vermieten. Anfrage im 2. Stock.

\*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, ohne Vis-à-vis, mit der Aussicht in's Freie und zuverlässiger Bedienung, sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres **Nowak's-Anlage 7, eine Treppe hoch.**

\*2.2. **Kaiserstraße 71, 3 Treppen hoch rechts,** ist ein gut möbliertes Salon nebst Schlafzimmer mit oder ohne Pension an einen Herrn Offizier oder Beamten sogleich oder später zu vermieten; dieselben werden auch einzeln abgegeben.

— Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes, zweifensstriges Zimmer ist auf den 1. Juni um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen **Marienstraße 16** im 2. Stock links.

— Ein sehr schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort an einen solchen Herrn billig zu vermieten. Zu erfragen **Kronenstraße 4** im 3. Stock des Vorderhauses.

**Möbliertes Zimmer,** auf die Kaiserstraße gehend, ist mit Pension an einen solchen Herrn auf 1. Juni zu vermieten. Näheres **Kaiserstr. 66** im Friseurgeschäft. 2.2.

2.1. Zwei sehr hübsche, möblierte oder unmöblierte Zimmer sind zu vermieten: **Durlacher-Allee 20** (Franziskanerkeller).

**Schützenstraße 73** ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen ordentlichen jungen Mann sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

\*2.1. **Schwimmstraße 10** sind im 2. Stock des Vorderhauses sogleich oder auf 1. Juni zwei gut möblierte Zimmer an solche Herren zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Zwei geräumige, unmöblierte Zimmer, wovon eines nach der Straße gehend, sind auf 23. Juli einzeln oder zusammen zu vermieten. Auf Wunsch pünktliche Bedienung. Näheres **Leopoldstraße 15** im Laden.

**Stephanienstraße 54.**  
 — Zwei gut möblierte Zimmer im zweiten Stock sind sogleich oder später zu vermieten.

**Zimmer,**  
 schön möbliert, zu vermieten. Näheres **Douglasstraße 3** im 3. Stock.

**Möbliertes Zimmer**  
 mit besonderm Eingang ist an einen solchen Herrn per sofort zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 53** im 2. Stock des Hinterhauses. \*3.3.

**Pension-Anerbieten.**  
 3.3. **Bahnhofstraße 10** findet ein junger Herr, welcher die besten Lehraufgaben oder ein kaufmännisches Geschäft besucht, gute Pension und Familienleben.

**Zimmer mit Pension**  
 ist bis 1. Juni in feiner Familie in der **Friedensstraße** zu haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*4.3.

**Pariser Weltausstellung.**  
 \*2.2. Bei einer deutschen Familie finden Fremde, welche sich während der Ausstellung in Paris aufhalten, vollständige Pension bei aufmerksamster Bedienung. Zu erfragen **Waldhornstraße 26** im 3. Stock.

**Ein Saal mit Vorzimmer,**  
 im 2. Stock gelegen, ist an eine Gesellschaft sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Eine Mansardenkammer**  
 ist an eine einzelne, ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 6.2.

**Magazin zu vermieten.**  
 3.2. Auf 23. Juli ist ein großes, helles Magazin zu vermieten. Näheres **Ablerstraße 5** im Laden.

**Zimmer-Gesuch.**  
 \*3.2. Ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht, Preis 12-15 Mark, wird zu mieten gesucht. Offerten unter **J. G.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
 — Ein Mädchen für leichte Hausarbeiten wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle auf **gut Hellberg bei Ettlingen.**

— Ein sehr tüchtiges, selbständiges Mädchen für Küche und Hausarbeit wird sofort gegen hohen Lohn gesucht: **Westendstraße 43, 2. Stock.** Sehr gute Empfehlungen sind unbedingt erforderlich. Arbeitszeit von 8-11 Uhr Vormittags.

\*2.2. Eine einzelne Dame sucht auf **Michaeli** ein braves, älteres Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und auch die übrige Hausarbeit besorgt. Zu erfragen **Westendstraße 18** im 3. Stock.

**Für Kapitalisten.**  
 Wer größere oder kleinere Kapitalien zu vergeben hat, wende sich an **L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76.**

**Tüchtige Dreher**  
 suchen für dauernde, lohnende Arbeit **Albert & Cie., Frankenthal.** 6.3.

**Zwei tüchtige Gauschreiner**  
 gesucht. 2.2. Schreinermeister **Götz** in **Ettlingen.**

**Auf 23. Juli**  
 wird von einer süddeutschen Fabrik zur Führung ihrer Detail-Filliale eine ruhige Familie gesucht. Offerten unter **F. X. 100** an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Restaurations-Köchin,**  
 eine tüchtige, mit guten Zeugnissen, findet per 15. Juni gute Arbeitsstelle nach **Offenburg.** Näheres **Karlstraße 22, parterre.** 2.2.

**Nach Baden-Baden**  
 findet ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sofort Stelle. Dasselbe hat die Bedienung einer einzelnen Dame zu übernehmen und soll dabei gut bürgerlich kochen können. Näheres durch **A. Erdster, Placcur, Karlstr. 17.**

**Tüchtige Büglerinnen**  
 für Damenkleider finden sofort Stellung bei **Ed. Printz, Färberei und Wascherei, 33 Ettlingerstraße 33.** 6.3.

**Stelle-Antrag.**

\* Eine Ältere, alleinstehende Person im Wirthschaftsweesen etwas erfahren, wird in ein Hotel zur Beihilfe der Frau gesucht. Schriftliche Anerbieten unter R. R. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Büchlerin,**

eine sehr tüchtige, findet sofort Stellung in der Baschanstalt von A. Pfäner. \*21.

**5.2. Ofensetzer,**

tüchtige Werkstubearbeiter, sofort gesucht.

**H. Berger's Bw.,**

München, Dachauerstraße 44/1.

**2.2. Jüngere Tagelöhner**

werden zum Poliren von Eisen gesucht von

**Rupp & Moeller,**

Durlacher Allee, gegenüber von Gottesgäule.

**Ein gewandter Bader**

mit guten Zeugnissen findet sofort Beschäftigung bei

**Rupp & Moeller,**

Durlacher Allee. 8.3.

**Arbeiterinnen**

zum Poliren auf Marmor finden sofort Beschäftigung bei

**Rupp & Moeller,**

Durlacher Allee. 8.3.

**Ein kräftiger Burche**

wird an eine Tiegeldruckpresse gesucht. Solche, welche schon in Buchdruckereien gearbeitet haben, werden bevorzugt. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Beschäftigungs-Antrag.**

2.2. Ein anständiges Mädchen, welches pünktlich nähen kann, findet jede Woche einige Tage Beschäftigung. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden.

\*2.1. Junge, fleißige Mädchen, nicht unter 16 Jahre alt, finden sofort dauernde Beschäftigung in der Baschanstalt von A. Pfäner.

**Lehrling.**

2.1. Ein braver Knabe findet Gelegenheit, das Tapezier Geschäft gründlich zu erlernen bei Bilger, Tapezier, Herrenstraße 16.

**Stellen-Gesuche.**

2.2. Für ein aus der Schule entlassenes Mädchen (Waise) wird eine Stelle als Kindermädchen oder zur Mithilfe im Haushalt gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 4. Stock links.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Ladenmädchen in einer Bäckerei oder in einer Wurstlerei oder als Zimmermädchen in einem bessern Haus. Zu erfragen Waldhornstraße 49 im 2. Stock links.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen aller modernen Kleider, auch im Umändern derselben, sowie im Garniren von Hüten bei billigster Berechnung. Näheres Luisenstraße 62 im 2. Stock.

**Gefunden**

wurde am Sonntag Abend den 19. d. M. vor dem Theater ein goldenes Armband und in einer 2. Rang-Loge ein Korallenarmband Abgeholt gegen Ausweis bei Logenbeschließer W. Pieber, Theatergebäude.

**Wirthshaus-Verkauf.**

\*2.2. Ein gut gebautes, vierstöckiges Wohnhaus mit vollständiger Wirthschaftseinrichtung, großem Hof, Stallung für 10 Pferde, Metzgerei-einrichtung und gutem Keller ist unter sehr günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Dasselbe eignet sich auch, vermöge seiner Lage (Mitte eines freien Platzes) zu jedem andern Geschäft. Offerten unter M. W. wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

**Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Baupläze**

sind aus Auftrag zu verkaufen. W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

**Baupläze**

im westl. Stadtheil, worunter einer in prima Lage, für ein elegantes Herrschaftsbaus passend, hat im Auftrag zu verkaufen: E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132. 6.4.

**Zwei schöne Baupläze**

in vorzüglicher Lage sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee 51 b. 5.3

**Klee-Verkauf.**

2.2. Ein Acker schöner Blauklee ist nächst der Grenzstraße zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 22 im 1. Stock.

**Zu verkaufen:**

bestes engl. Bicycle (Hillman Herbert u. Coeper) 48". Näheres Sophienstraße 99. \*3.2.

— Ein Zeitungs-Kasten, ein langer Pult und ein Eis-Kasten sind zu verkaufen. Näheres im Café Bauer.

2.2. Eine vollständige Kücheneinrichtung, ein vollständiges Bett, ein Dienstmöbelbett, ein Kanapee, ein zweithüriger Kasten, ein einthüriger Kasten, eine Kommode, eine Waschkommode, ein runder Tisch, ein viereckiger Tisch, ein Nachttisch und zwei Spiegel sind zu verkaufen: Kaiser-Passage 28, eine Stiege hoch rechts.

\*2.2. Eine noch wohl erhaltene Pläsch-Garnitur, bestehend aus 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils, ist umzugs halber billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 24 im 3. Stock.

Badewannen jeder Größe, Badeöfen jeder Art, Sitzbadewannen, Fußbadewannen, Kinderbadewannen, Abwaschwannen sowie ganze Badeeinrichtungen, sehr solid und zu den billigsten Preisen, sind zu haben: 80 Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

**Kindersitzwagen,**

noch gut erhalten, ist zu verkaufen: Anollenstraße 1, Eingang Herrenstraße, im 2. Stock.

**Nestkauffchillinge,**

werden fortwährend mit Nachlaß angekauft durch

**L. Ph. Dressel,**

Jähringerstraße 76.

**J. Levy,**

Spitalstraße 21,

zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Werkzeug, Gold- und Silber, alte Metall etc. etc.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\*3.2. Eine Dame (geborene Französin) erteilt Unterricht in Conversation und Grammatik in ihrer Muttersprache. Näheres Friedenstraße 5.

**Zeichnen- u. Zuschneidekurs.**

— Hochverehrten Damen und Mädchen, welche das Musterzeichnen und Zuschneiden moderner Damen- und Kinderarbeiten erlernen wollen, empfiehlt sich, unter Garantie für sichersten Erfolg und tadellosem Sitzen jeder Taille (für jede Figur), nach neuester, verbesserter Methode

Frau Anna Wettach, Kaiserstr. 138. Der Eintritt kann Jedergzeit geschehen.

**Privatunterricht-Gesuch.**

3.1. Ein junger Mann wünscht täglich drei Privatstunden im Französischen, Englischen und Mathematik zu nehmen. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter „Privatunterricht-Gesuch“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Garantirt reinen, hellen**

**Bienenhonig**

empfehlen billigst

**Wilhelm Sämann,**

Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

**Bordeaux-Weine,**

**Spanische Weine,**

garantirt rein und für Kranke ärztlich empfohlen, faß- und flaschenweise, sowie Cognac, alten französischen (aus Champagne), in 1/2 und 1/4 Flaschen bei

**Karl Baumann, Karlsruhe,**

5.1. Akademiestraße 20.

**Wegen Geschäftsaufgabe**

verkaufen wir mit bedeutendem Rabatt unsern Vorrath an

feinen Liqueuren aller Art, Rum, Arac, Cognac, Kirschenwasser, Himbeersaft, 8.3. Chocoladen, Thee, Cacao, Attrappen, Bonbonniären, Körbchen, Cartonnagen, Knallbonbons, Dessertbonbons etc. etc.

**Carl Lindörfer & Cie.,**

Herrenstraße 32.

**Schwarzwälder Kirschenwasser und Heidelbeergeist**

aus der Brennerei des

Wild. Kling in Lauterbach

empfehlen unter Garantie für Echtheit in alter, feinsten Qualität

L. Rottloh, Droguerie z. rothen Kreuz, Kaiserstraße 243.

**Frische Sendungen!**

Kleine ausgebeinte Schinken von 1 1/2 bis 6 Pfund wiegend,

Westphäl. Schinken, ganz und im Aufschnitt,

Gothaer Cervelatwurst, hart und weich,

Gothaer u. pommer'sche Salami,

Thüringer Schinken- u. Mettwurst,

Frankfurter Schinken- und geräucherte Hausmacher-Leberwurst,

Werthelmer Wurst- und Fleischwaren in den bekannten Sorten

empfehlen 8.3.

**Aug. Leop. Beck,**

Aug. Kühn's Nachf.,

13 Schützenstraße 13.

Empfehle meinen selbstgebrannten

**Java-Kaffee**

zu M. 1.50 und 1.60

per Pfund, unter Garantie für Reingeschmack.

**W. Erb, am Spitalplatz.**

6.5.

**Badesalze**

empfehlen

Drogerie Carl Roth,

Großh. Hoflieferant.

**Malaga,**  
 ärztlich empfohlenen,  
 direct importirt von dem Weinbergbesitzer  
**Franco de Pa Luque in Malaga,**  
 1/4 Flasche mit Glas M. 2.—,  
 1/2 " " " " M. 1.20,  
 braunen und weissen,  
 empfiehlt

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**  
 Kriegstraße 28,  
 Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,  
 zunächst der Ecke der Herrenstraße.

**Alleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.**

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigen  
 Bolkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend  
 billiger.

**Verkauf in Flaschen bei den Herren:**

- N. Anselment, Ecke der Bähringer- und Kronenstraße,
- Ludw. Biedermann, Leopoldstraße 37,
- Frau Böhm, Stephaniensstraße 47,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Nicolaus Christ, Gottesauerstraße 18,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- H. Enz, Karlstraße 12,
- Herrn. Feldmann, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Werberplatz 30,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Glock, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
- Carl Görner, Schützenstraße 90,
- J. Grimm, Akademiestraße 18,
- J. Groß, Durlacherstraße 28,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- Hr. Hausenberger, Waldstraße 77,
- Hegmann's & Baumann's Filiale, Karlstraße 66 b,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnbofstraße,
- M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- W. Hofheinz, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße,
- J. Immler, Schirmerstraße 5,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- Ad. Kdrner, Waldstraße 61,
- G. Kreiling, Luisenstraße 34,
- A. Krieger, Durlacher Allee 8,
- W. Kupferschmied, Leopoldstraße 11,
- Alb. Landmann, Ecke der Luisen- und Rüppurrerstraße,
- Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Mutschler & Pfanz, Delfortstraße 7,
- Frdr. Müller, Marienstraße 27,
- E. Neiß, Eitlingen,
- E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost,
- R. Scherzer, Leffingstraße 21,
- Frau Schmitt, Luisenstraße 52,
- Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14,
- E. Schuck, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- A. Steinmann, Werberstraße 42,
- Georg Stefan, Waldstraße 77,
- St. Thoman & Sohn, Sophienstr. 66,
- E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und Göttestraße,
- J. Vetter, Birkel 15,
- E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
- Ch. Weigle, Blumenstraße 21,
- H. Wolfmüller, Augartenstraße 47,
- Sust. Zenner, Viktoriastraße 19,
- E. Zichornig, Gartenstraße 37.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf  
 Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma  
 „Julius Hoeck“.

**Suppenartikel,**

als: **Weis, Gerste, Gries, Erb-  
 sen, Linsen, Bohnen** etc., empfiehlt  
 in bester und frischer Waare

**Heinrich Stecher,**

3.2. 5 Adlerstraße 5.

**Kaffee! Kaffee! Kaffee!**

Die Preise für diesen Artikel sind seit vorigem Spätjahr beständig ge-  
 stiegen, weil die nächste Brasil-Ernte nach allen Berichten einen vollständigen  
 Mißertrag ergeben wird.

Bis jetzt wurden die Absatzmärkte aus der laufenden Ernte gut versorgt,  
 wenn indessen die Ausfuhr der neuen Ernte anfängt und sich der große Fehl-  
 betrag herausstellen wird, dürften die Preise noch **viel höher** gehen.

Der Zeitpunkt für den Export des neuen Kaffees beginnt mit dem Monat  
 Juli, es erscheint deshalb rathsam, sich vorher für einige Zeit zu versehen.

Von den billigsten Einkäufen empfehle als ganz besonders preiswerth bei  
 Abnahme

von 5 und 10 Pfund einen vorzüglichen, großbohnigen  
 blauen Java-Kaffee à Mf. 1.38,

einen vorzüglichen, ächten gelben Nangoon\*) à Mf. 1.42,  
 beide Sorten gemischt geben einen vorzüglichen Geschmack.

Ferner verschiedene Sorten grüne Kaffees von Mf. 1.10 - 1.60,  
 gelbe und braune Kaffees von Mf. 1.30 - 1.70,

gebrannte von Mf. 1.40 - 2.00, unter Garantie für reinschmeckend.

**Friedrich Maisch Sohn,**

Lammstraße 5.

\*) Durch einen Druckfehler hieß es im gestrigen Tagblatt Nangoon (statt Nangoon).

**Kaffee! Kaffee! Kaffee!**

Auswahl unter 36 Sorten, sowohl in  
 gelbem als in grünem Kaffee, verlaufe ich  
 wie bisher zu den alten, billigsten Preisen  
 und garantire für nur reinschmeckende Waare.

**N. J. Homburger,**  
 Kronenstraße 50.

**Ungarischer Rothwein.**

Den Rest einer soeben eingetroffenen Wagenladung des als vorzüglich be-  
 kannten Erlauer Rothweins — ca. 30 Fäßchen von 28 bis 32 Liter — bin  
 ich beauftragt, zu dem letzterzielten Steigerungspreise ab Bolkeller abzugeben.  
**B. Kossmann, Auktionsgeschäft, Amalienstraße 14 b, Laden,**  
 neben der Bad. Presse. 33.

Wirksamstes Mittel für Brust u. Hustenleidende

**ROESLER'S GUMMI-BRUSTBONBONS**

per Schachtel 25 Pf.

begutachtet v. Herren Dr. Th. Sachs in Heidelberg. Dr. Bissinger's Henking in Mannheim.

EMIL ROESLER GROSSH. HOF-CONDITOREIWAAREN-FABRIK HEIDELBERG.

Nur zu haben bei:

Chr. Soltz in Heidelberg; L. Herrmann in Viefenheim; Max Hagmann, Aug. Müller und Ed. Schlatter, Wwe. in Mühlburg.

den Herren W. Erb, am Spitalplatz; Carl Hager, Erbprinzenstraße; V. Merkle, Kaiserstraße; J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße; Fritz Neek, Rüppurrerstraße; Carl Roth, Herrenstraße in Karlsruhe; L. Reissner in Durlach; Joh. Springer in Eitlingen; 30.28.

**Das beste ist und bleibt Mortéin!**

Das Mortéin von A. Hodurek in Ratibor ist das allein ächte und sicherste Mittel zur Ausrottung allen Ungeziefers: Schwaben, Russen, Motten, Fliegen, Flöhe, Wanzen, Vogelmilben, Ameisen, Blattläuse etc. Dasselbe ist in Päckchen für 10, 20, 50 Pf. zu haben in Karlsruhe bei W. L. Schwaab, Hoflieferant, E. Helff, Karl-Friedrichstrasse 6, W. Erb, Spitalplatz; Mürsch: L. O. Knaebel; Mühlburg: E. Weill. Wer nicht benachtheiligt sein will, achte genau auf meinen Namen bei jedem Päckchen. Was lose ausgewogen wird, ist kein Mortéin. A. Hodurek, Ratibor, Mortéin-Fabrik, Specialität: Seifenwaschpulver, Glanzstärke, Waschblau, Putzpulver, Haarpomade, Lederfett, Wichse, Tinten. 124.

### Freiburger Brekeldchen

empfehl  
**Friedrich Maisch Sohn,**  
54. Lammstraße 5

**Bergmann's** 8.3  
**Original allein köhte Zahnselb**  
ist das vor 40 Jahren von Dr. Bergmann erfandene allein von Bergmann & Co. Frankfurt a. M. fabrizirte vorzügliche Zahnreinigungsmittel, welches einen europäischen Ruf erworben. Zu haben à 40 u. 50 Pf. bei Apotheker Ludw. Rettich, Droguerie z. rothen Kreuz.

**Das beste** Mittel gegen Kopfschlag, Schuppen und Ausfallen der Haare ist die **Schuppenpomade** von Bergmann & Co. Per Topf 1 Mk. bei **Adolf Bieger, Friseur,** Kaiserstraße 66, 3.2. zwischen Marktplatz und Kleiner Kirche

 **Goldfische** 3.2.  
empfehl  
**R. Haas,**  
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße 6.

**Muchlein**  
tödtet Fliegen auf einen Schlag. Der Menschheit unschädlich und als neueste Erfindung gesucht. Billigstes und bestes Tödtungsmittel auch für **Schwaben, Motten, Wanzen, Russen etc.** Zu haben in Packeten à 10, 25, 50 Pfg. bei **Ernst Schneider, Karlsruhe, Amalienstr. 29.**

**Das Möbel- und Ausstattungs-Geschäft** von **Ludwig Andreas,** 36 Waldhornstraße 36, empfiehlt seinen großen Vorrath in Holz- u. Polstermöbeln, vollständige Betten in jeder Preislage, Chiffonniere von den einfachsten bis zu den feinsten, Bertigos, Pfeilerschränken, Kommoden, Waschkommoden mit Holz- und Marmor-Aufsätzen, Klapp- und Auszugstischen, verschiedene Sorten Stühlen, ein- und zweistöckigen Kleiderschränken, Schreibtischen, Küchenschränken, Bettstößen und Korbhaar in guter Waare und zu realen Preisen.

**Eisschränke,** selbstverfertigte in jeder Größe, gute Konstruktion, solide und saubere Ausführung,



empfehl zu billigsten Preisen 2.2.  
**Albert Heusser,**  
Blecherei und Installations-Geschäft,  
68 Schützenstraße 68.



**Kochgeschirre**  
— aller Art —  
empfehl zu billigsten Preisen  
**Otto Bittner,**  
Kaiserstraße 158,  
Ecke der Domplatzstr.

## MATTONI'S OFNER BITTERWASSER

vorzüglichstes ABFÜHRMITTEL

Ein in bedeutenden Quantitäten exportirtes Ofner Bitterwasser ersten Ranges, von hervorragenden medizinischen Autoritäten auf's Beste empfohlen.

VERSENDUNGS-DIRECTION **MATTONI & WILLE,** BUDAPEST.

**Sommer-Handschuhe:**  
Glacé - Schwedisch,  
Leinen - Halbseide - Seide  
empfehlen  
**Geschwister Söll,**  
Kaiserstrasse 153,  
gegenüber dem Museum.  
15.5.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**  
Einem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgegend zur gefl. Nachricht, daß ich das **photographische Atelier** in meinem elterlichen Hause, **Akademiestraße 20,** selbst übernommen habe. Ich halte mich in allen in das photographische Fach einschlagenden Arbeiten (**Specialität in Gruppierungen, Aufnahmen und Reproduktionen bis zu Lebensgröße**) bei billigster Berechnung bestens empfohlen. Achtungsvollst  
**August Baumann, Photograph,**  
Akademiestraße 20.  
10.3.

**Cäcilien-Verein.**  
Dirigent: Hofkirchenmusikdirektor **Max Brauer.**  
Samstag den 25. Mai 1889.  
Im großen Museums-Saal:  
**Viertes Konzert**  
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Pianisten **Harald von Wickwis** sowie mehrerer Mitglieder des Großherzoglichen Hoforchesters.

- Programm.**
- 1. Worte des 66. Psalms für gemischten Chor, a capella . . . . . Vincenz Lachner.
  - 2. **Sorgett,** Op. 18 in B-dur für 2 Violinen, 2 Bratschen und 2 Violoncelle . . . . . Johannes Brahms.  
Vorgetragen von den Herren Bühlmann, Meius, Brauer, Fritsche, Schübel und Richter.  
a. Allegro ma non troppo; b. Andante moderato (Variationen); c. Scherzo, Allegro molto; d. Rondo poco allegretto.
  - 3. **Präludium und Fuge** in E-moll für Klavier . . . . . F. Mendelssohn-Bartholdy.
  - 4. **Gesänge** für gemischten Chor, a capella.  
a. Der Schmied } . . . . . Robert Schumann.  
b. Der Sanger }  
c. Rosmarin }  
d. Von alten Liebesliedern } Op. 62 . . . . . Johannes Brahms.
  - 5. **Solistische** für Klavier:  
a. Gavotte . . . . . R. Mann.  
b. Bolzer (As-dur) . . . . . Rubinstein.
  - 6. **Frühlingsbotschaft,** Concertstück für Chor mit Klavierbegleitung . . . . . Niels W. Gade. 3.2.

Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 9 Uhr.  
Der Besuch des Konzerts ist nur gegen Abgabe der den Vereinsmitgliedern zugestellten Eintrittskarten gestattet.



## Teinacher Mineralwasser „Hirschquelle“.

Dieser seit 500 Jahren bekannte Labetrant hat sich, Dank seiner vorzüglichen Eigenschaften, bei dem Publikum derart eingeführt, daß dessen jährlicher Versandt schon nahezu auf 1 Million Flaschen und Krüge gewachsen ist.

**Tafelwasser** ersten Rangs ohne künstlichen Zusatz. Empfehlende Gutachten erster ärztlicher Autoritäten. Analisirt durch Herrn Geh. Hofrath **Dr. von Fehling**.

**General-Vertretung und Haupt-Niederlage**  
für Karlsruhe und Umgebung:

**W. Bohner, Sophienstraße 65 im 1. Stof.**

3.3.

## Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185,

empfehl für die Sommersaison eine grosse Auswahl in 6.2.

**schwarzen leichten reinwollenen Kleiderstoffen**

sowie in

**schwarzen, einfarbigen u. bedruckten Waschstoffen**

zu **ausserordentlich billigen** Preisen.

## Wilhelm Ellstaetter, Friedrichsplatz Nr. 4,

bringt hiermit sein großes Lager in 18.7.

**Glacé-, Dänischleder- u. Sommerhandschuhen**

in empfehlende Erinnerung.

Für Herren empfehle besonders eine Parthie **dänischlederner Handschuhe** mit Raupennaht.

### Sagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trockenes, das Beste für Badedfen, empfiehlt die **Schuhleistenfabrik Amlin** **Amalienstraße 47** frei in's Haus geliefert zu folgenden

#### Sommerpreisen:

bei Abnahme von 5 Ctr. à Mt.	1.15,
" " " 3 " " "	1.20,
" " " 2 " " "	1.30,
" " " 1 " " "	1.40,

zum Anfeuern klein gespalten per Centner 15 Pfennig mehr. Bei Abnahme von 25 Ctr. und mehr im Monat Mai Ausnahmepreis sowie kostenfreies Abwiegen auf einer öffentlichen Waage.

#### 22. Die ehemaligen Pioniere

werden zu einer wichtigen Besprechung auf **Donnerstag Abend 8 Uhr** zu Kamerad **Blinzig** (König von Württemberg) freundlichst eingeladen

## Löwenrachen,

Kaiser Wilhelm-Passage. 2.2.

Heute **Donnerstag** den 23. und **Freitag** den 24. Mai

**CONCERT**

der **Wiener Truppe O. Strauss.**

(2 Damen. 3 Herren.)

Zum **ersten Male** in **Karlsruhe.**

Auftreten der Damen **Frl. Ella**, Wiener Jodlerin und Chansonette, **Frl. Eckland**, deutsche, schwedische und russische Concertsängerin, der Herren **Rösch**, Gesangs-Comiker und Mimiker, **Strauss**, Gesangshumorist und Duettist, und **Henk**, Kapellmeister.

Zur **Aufführung** kommen **Duette, Komödien, komische Trios, Potpourris, Jodler, Intermezze, Couplets, Chansonetten u. seriöse Lieder.**

**Elegante Kostüme.**

**Anfang halb 8 Uhr.**

**Eintritt frei.**

— Folgt ein **zweites Blatt.** —